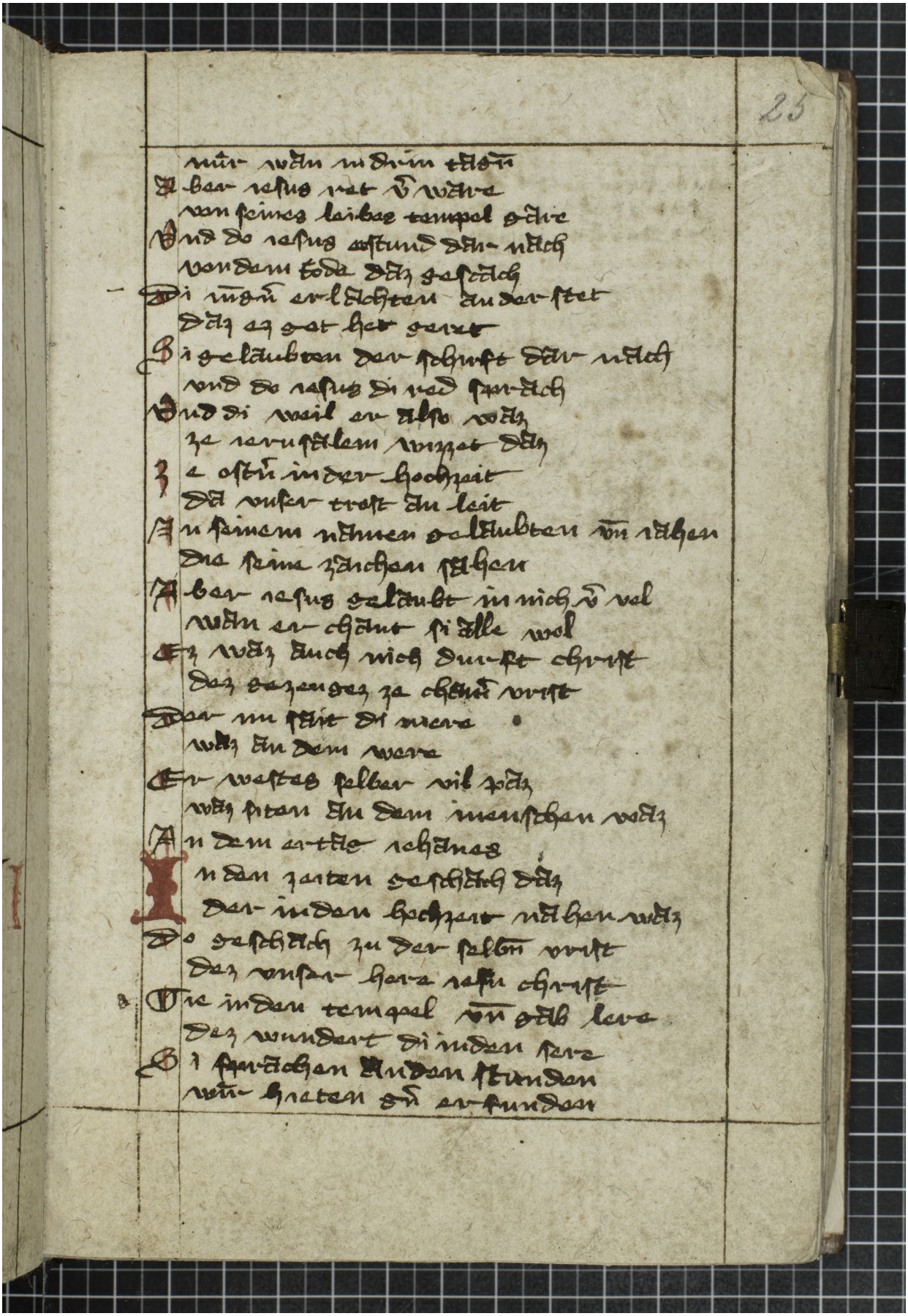
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26981
Copyright: Admont, Benediktinerstift



25

nur wan in dem tode
Aber iesus rat ů were
von seines laibes tempel ohne
Und do iesus ostund dar-nach
von dem tode daz geschach
Di iungen erlichten an der stet
daz er got her gesetzet
Si gelaubten der schrift dar-nach
und do iesus di red sprach
Und di weil er also waz
ze ierusalem wizzet daz
Ze ostern in der hochzeit
da unser trost an leit
An seinem nemen gelaubten vil vilchen
die seine zaichen sahen
Aber iesus gelaubt in nich ů vel
wan er chant si alle wol
Er waz auch nich durft christ
daz ieman ze chunt wrist
Der im sait di mere
waz an dem were
Er westes selber vil pez
waz sitten an dem menschen waz
An dem artle schanes
an dem zarten geschach daz
der in dem hochzeit nahen waz
Do geschach zu der selben wrist
daz unser herre iesu christ
Die in dem tempel ůn ab leve
daz wundert di in dem sere
Si sprachen an den stunden
wir haben ein erfunden